

Es informiert Sie	Heike Mehler
Telefon (0202)	563 6265
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	heike.mehler@stadt.wuppertal.de
Datum	15.05.2013

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen (SI/2840/13) am 14.05.2013

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Christoph Brüssermann, Herr Horst Ellinghaus, Herr Michael Müller , Herr Sascha Reitz, Frau Barbara Rötger ,

von der SPD-Fraktion

Herr Jörg-Alexander Dörr, Frau Gisela Heinz, Frau Renate Warnecke ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Stefan Jope, Herr Jörg Liesendahl ,

von der FDP

Herr Hansjörg Finkentey ,

von der WfW

Herr Bernd Kleinschmidt ,

als Vertreterin des Oberbürgermeisters

Frau Sabine Fahrenkrog ,

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Heiko Meins (entschuldigt), Frau Monika Reczko (entschuldigt),

von DIE LINKE

Herr Joachim Vogler ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Frau Sylvia Schmid (entschuldigt),

Schriftführerin:

Heike Mehler

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Anhörung des Wuppertaler Jugendrates

Die beiden neuen Vertreter des Jugendrates, Dominik Korthaus und Leon Glittenberg stellen sich vor.

2 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Brüssermann informiert über Schreiben der GGS Berg-Mark-Straße mit dem sich die Schule für den Zuschuss der Bezirksvertretung aus den freien Mitteln bedankt. Die Fotos des bezuschussten Snoozle-Raumes legt er zur Einsicht vor.

3 Instandsetzung Brücke Brändströmstraße, 2. Bauabschnitt Vorlage: VO/0182/13

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.05.2013:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt – ungeändert – zu entscheiden:

1. Die Gesamtbaukosten werden auf 3.752.000 € festgesetzt.
2. Die Sanierung des nördlichen Überbaus der Brücke Brändströmstraße (2. Bauabschnitt) wird zu berechneten Gesamtbaukosten in Höhe von 1.335.000 € beschlossen.
3. Im Investitionshaushalt 2013 wird beim PSP-Element 5.200006.120 „Brücke Brändströmstraße DB“ überplanmäßigen Auszahlungen von 1.515.052 € zugestimmt.
Beim PSP-Element 5.200006.125 „Brücke Waldeckstraße“ werden 457.963 € gesperrt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

4 Spielflächenbedarfsplan Wuppertal 2012 Vorlage: VO/0340/13

Frau Warnecke gibt aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses nähere Informationen zur Vorlage. Sie betont, dass in Heckinghausen keine Spielflächen aufgegeben werden.

An der anschließenden kontroversen Diskussion beteiligen sich *Frau Warnecke und die Herren Liesendahl, Finkentey, Ellinghaus, Müller und Dörr*. Die Wortbeiträge zeigen, dass noch viele Fragen offen sind und mögliche Anregungen für die Verwaltung zur Diskussion stehen.

Die Mitglieder nehmen daher die Anregung des Bezirksbürgermeisters an, die Entscheidung auf die nächste Sitzung zu vertagen und dazu dann eine Berichterstattung einzuladen.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.05.2013:

Da noch Beratungsbedarf besteht, wird die abschließende Beratung der Vorlage auf die nächste Sitzung vertagt.

Es wird eine Berichterstattung der Verwaltung zur Sitzung am 11.06.2013 gewünscht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**5 Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) im Bereich der Jugendhilfe - Verkauf städt. Flächen
Vorlage: VO/0342/13**

Der Bezirksbürgermeister merkt an, dass keine Fläche in Heckinghausen betroffen ist.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.05.2013:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt – ungeändert – zu entscheiden:
Die im Spielflächenbedarfsplan 2012 in Ziffer 6.2 aufgelisteten 37 städtischen Flächennutzungsplan-Spielflächen werden nicht ausgebaut und grundsätzlich für den Verkauf freigegeben.

Der Verkaufserlös dient der Realisierung des Haushaltssanierungsplanes, Ziffer 5.9, mit einem Gesamtumfang von insgesamt 2,5 Mio. €. Die darüber hinausgehenden Einnahmen zur Sanierung der Spielplätze gemäß Spielflächenbedarfsplan (s. Kapitel 7) verwendet.

Die Verwaltung wird beauftragt, die für die Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Schritte vorzunehmen und die entsprechenden Maßnahmen einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

6 Verschiedenes

1. *Herr Dörr* bittet unter Bezugnahme auf das Bauvorhaben in der Oberen Sehlhoffstr. 34 die Verwaltung darum, die Bezirksvertretung über den Fortgang der Maßnahme auf dem Laufenden zu halten. Er regt an, dass der Investor das Projekt einmal in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung vorstellt. Vielleicht könne die Verwaltung das initiieren.
2. *Herr Dörr* informiert darüber, dass vor diesem Gebäude noch eine Halteverbotszone aus der Zeit existiert, in der dort noch die Bandweberei war. Er regt an, dieses Halteverbot aufzuheben.
Gleiches gelte für den Bereich Obere Sehlhoffstr. / Ecke Gewerbeschulstr.
3. *Herr Dörr* weist für den Bereich zwischen Heidter Berg und Tankstelle in Richtung Heckinghausen auf eine Beschilderung „Halteverbot mit Pfeil

nach rechts“ hin. Hier fehlt das Gegenstück zu Begrenzung. Er bittet die Verwaltung um Überprüfung.

4. *Herr Liesendahl* informiert über einen Ortstermin an den Bleicherteichen. Hier könne die Bezirksvertretung die Unterschutzstellung unterstützen und sich evtl. an einer Finanzierung beteiligen. Er wird zur nächsten Sitzung eine entsprechende Beschlussvorlage für die Bezirksvertretung fertigen.
5. *Frau Warnecke* gibt nähere Informationen zur Anfrage zur Errichtung einer 4-gruppigen KiTa.
6. *Herr Finkentey* fragt an wem die Grundstücke in der Albertstr. (gegenüber der alten Bremme-Einfahrt) gehören. Diese seien stark vermüllt und müssten dringend gesäubert werden.

Gez.

Christoph Brüssermann
Vorsitzender

Heike Mehler
Schriftführerin